Mitteilungen

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport

Band (Jahr): 9 (2007)

Heft 3

PDF erstellt am: 29.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Für Mensch und Umwelt

▶ Saubere Sportanlässe // Seit Mai 2007 ist ecosport.ch 2007, der neue Wettbewerb für Sportveranstalter, lanciert. Auf www.ecosport.ch teilen Veranstalter ihre realisierten Massnahmen im Bereich Umwelt und Ethik mit und nehmen damit automatisch an einer monatlichen Verlosung teil. Vom praktischen Erfahrungsaustausch profitieren andere Sportveranstalter. Am 23. November 2007 nehmen die innovativsten Projekte an der mit CHF 30 000.—dotierten Preisverleihung teil.

Darüber hinaus ist ecosport.ch die offizielle Plattform im Bereich «Umwelt/ Ökologie» für alle Veranstalter von «Public Viewing» anlässlich der EURO 2008. Träger von ecosport.ch sind Swiss Olympic, das BASPO und das BAFU. Gemeinsam beabsichtigen sie, Sportveranstalter verstärkt zu unterstützen und zu motivieren, ihre Anlässe umweltschonender durchzuführen. //

> www.ecosport.ch

Promotionsreise in den Fernen Osten

▶ Premiere // Die Schweiz ist ein Land, das den Sport liebt und das sich für sportliche Grossanlässe bestens eignet. Eine der Botschaften, die BASPO-Direktor Matthias Remund und der stellvertretende Direktor Walter Mengisen sowie der Ausland-Delegierte des BASPO, Pascal Chatelain, anlässlich des internationalen Kongresses «Sportaccord 2007» in Peking überbracht haben. Erstmals nahm das BASPO an diesem Anlass teil, was unter anderem zu fruchtbaren Treffen mit Vertretern der internationalen Sportszene geführt hat, die insbesondere die Rahmenbedingungen schätzten, die ihnen in der Schweiz jeweils geboten werden. Im Rahmen dieses Besuchs wurde zudem eine Zusammenarbeitsvereinbarung über den Austausch von Dozierenden und Studenten zwischen der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen EHSM und der Sportuniversität Peking unterzeichnet. Die nächste «Sportaccord 2008» wird vom 2. bis 6. Juni 2008 in Athen stattfinden. //

> www.sportaccord.com

Begeisterung wecken



Während der EM sei es das Ziel, im Nahverkehr 80 Prozent und im Fernverkehr 60 Prozent des Transportvolumens mit ÖV abzuwickeln, so BASPO-Direktor Matthias Remund (links im Bild) bei einem Treffen mit dem österreichischen Staatsekretär für

Sport Dr. Reinhold Lopatka (rechts).

▶ Ziele angepeilt // Der österreichische Staatssekretär für Sport, Dr. Reinhold Lopatka, und BASPO-Direktor, Matthias Remund, haben sich bei einem Treffen über Strategien und Konzepte der Sportförderung in den beiden Ländern ausgetauscht. Diskutiert wurden ebenfalls Massnahmen zur Bekämpfung der Schattenseiten des Sports, insbesondere im Bereich der Dopingbekämpfung. Staatssekretär Lopatka betonte die gute Zusammenarbeit der beiden Länder im Hinblick auf die UEFA EURO 2008. Die Schweiz sei auf dem Gebiet der Sicherheit ein Vorbild für Österreich. Beide Länder wollen über den Grossanlass hinaus nachhaltige Wirkungen erzielen. Dr. Reinhold Lopatka: «Gerade für die wirtschaftliche, ökologische und kulturelle Nachhaltigkeit dieses globalen Fussballfestes bieten die Vorteile der beiden Länder eine doppelte Chance.» Die UEFA EURO 2008 soll auch dazu beitragen, einem breiten Publikum die gesundheitlichen, ethischen und integrativen Werte des Sports zu vermitteln. Insbesondere Kinder sollen nachhaltig von spezifischen Sport- und Bewegungsangeboten profitieren können. Matthias Remund: «Die gesamte Schweizer Bevölkerung soll die Möglichkeit haben, am grossen Fussballfest teilzunehmen. Ein Anlass wie die UEFA EURO 2008 soll begeistern und unsere Bevölkerung nachhaltig für mehr Sport und Bewegung motivieren.»

> Sportförderungsprojekte des BASPO im Rahmen der UEFA EURO 2008: www.switzerland.com/school und www.schweizbewegt.ch Sportförderungsprojekte in Österreich im Rahmen der UEFA EURO 2008: www.fitfueroesterreich.at



Fokus // Motivation

- Sportunterricht // Wie kann die intrinsische Motivation der Schüler/-innen gefördert werden?
- Lehrpersonen // Welche Fehleinschätzungen machen sie bei der Beschreibung von Motivationsdefiziten?
- Leistungssport // Welche Faktoren gelten für den Nachwuchs?

Dossier // schule.bewegt

- Sachseln // Eine ganze Schule in Bewegung
- Good practices // Die besten Beispiele aus den teilnehmenden Klassen
- Vorschau // Wie geht es im nächsten Schuljahr weiter?

Weitere Inhalte

- Sicherheit // Verbesserte Motorik weniger Unfälle
- Wissenschaft // Sport gegen Anorexie
- Magglingen // Das nationale Leistungssportzentrum

Die Ausgabe 4/07 erscheint Anfang August.

mobilePraxis

- Kraft 2
- Baseball

Unsere Partner



Rivella sorgt für die Attraktivität der hinteren Umschlagseite und bietet interessante Angebote für den mobileclub.



VISTA Wellness bietet interessante Angebote für den mobileclub.